

Lebensmittelbetrieb - Fisch-Zulassung

Antrag auf Zulassung als Fischverarbeitungsbetrieb und Erteilung einer Zulassungsnummer gemäß Lebensmittelhygiene-Zulassungsverordnung Empfangsstelle

Amt der NÖ Landesregierung

Abteilung Veterinärangelegenheiten und Lebensmittelkontrolle (LF5)

3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, Haus 12

Telefon: 02742/9005-12689 E-Mail: post.lf5-lm@noel.gv.at

Antragstellende	Person	
Antragstellende Pers	sonen sind Lebensmittelunternehmer/-innen.	
Name *		
Straße, Nr. *		
Postleitzahl *	Ort *	
Kontaktdaten		
Telefon *		
E-Mail		
Unternehmen		
	solche, die eine mit der Produktion, der Verarbeitung und dem Verti mmenhängende Tätigkeit ausführen	rieb von
Name *		
Straße, Nr. *		
Postleitzahl *	Ort *	
Unternehmer/-in		

Angaben über den Unternehmer oder die Unternehmer, oder die zur Vertretung nach außen befugte Person oder die zur Vertretung nach außen befugten Personen

Name	Geschlecht	Geburtsdatum	Funktion im Unternehmen

Betrieb						
Betrieb ist jede Einheit Name *	eines Unterne	hmens				
Straße, Nr. *						
Postleitzahl *	Ort	*				
	rtlichkoit					
Detriebsverantwo	Itliclikeit					
Angaben zu der Perso Lagerung verantwortlich			duktion, Be-, Verarbeitung und			
Name	Geschlecht	Geburtsdatum	Funktion im Unternehmen			
				_		
				_		
Betriebsart und Ze	eitpunkt der	beabsichtigter	n Aufnahme der Tätigkeit			
☐ Herstellung von Fr☐ Herstellung von fo		orodukten:				
☐ Verkauf von Frischfisch☐ Verkauf von folgenden Fischprodukten:						
Sonstige:						
	kt der Aufnahm	ne der Tätigkeit (Da	atum):			
			, ,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,			
Nur bei Erweiterung ei	ner bestehend	en Zulassung:				
bestehende Zulassung	gsnummer:					
Bereits zugelassene B	etriebsart:					
Aufnahme der erweite	rten Tätigkeit (l	Datum):				
Plan (Skizze)						
			eitungs- und Lagerräume mit Position o e Personalbewegung ersichtlich sind	der		
	☐ Übersichtsplan (Skizze) vom Betrieb liegt bei (z.B. Teich, Schlacht-, Verarbeitungs-, Lagerräume, Verkaufsbereich)					
☐ Plan (Skizze) vom	Verarbeitungs	raum mit Position v	von Maschinen und Geräten liegt bei.			
Tipp: Produktflus	s und Personal	lbewegung einzeici	hnen (ev. mit verschiedenen Farben)			

LF-L3AL-LF5-Zul.Fisch Seite 2 von 5 v1.0 vom 12.2017

oder beschreiben

Maschinen und Geräte
Auflistung der Maschinen und Geräte entsprechend des Produktionsflusses
➤ Beispiel: Kescher, Messer, Surfass, Räuchergestell, Räucherofen,
Auflistung:
☐ Eine Auflistung/Plan liegt bei.
Produktionsbedingungen
Die Herstellung zulassungspflichtiger Fischerzeugnisse erfolgt gemäß der guten Hygienepraxis und nach den Grundsätzen des HACCP, wie sie beispielsweise in der Leitlinie für die Schlachtung und Verarbeitung von Fischen aus Wildfang oder eigener Aquakultur beschrieben ist (abrufbar unter: www.verbrauchergesundheit.gv.at). Die Bestandsaufnahme, laufende Überprüfung und das rechtzeitige Erkennen von allfälligen Gefahren liegt in der Eigenverantwortung des Unternehmers.
Für jedes Produkt, das im Zusammenhang mit der Zulassung steht, ist ein Herstellungsablauf zu erstellen und beizulegen.
Folgende Herstellungsabläufe liegen bei:
Herstellungsablauf für Frischfisch
Herstellung für Räucherfisch
Herstellungsablauf für folgende Verarbeitungsprodukte:
Herstellungsablauf für
Herstellungsablauf für
Empfehlung: Herstellungsprotokolle mitlaufenden Aufzeichnungen können dem
Nachweis der ordnungsgemäßen Produktion dienen Empfehlung: Aufbewahren der Produktspezifikationen für zugekaufte Hilfsstoffe und
Zusätze im Sinne der Rückverfolgbarkeit, z.B. Pökelsalz oder Gewürze bei Fisch
Produktuntersuchungen im Rahmen der Eigenkontrolle
☐ Eine Beschreibung liegt bei.
Wasserversorgung
Angaben zur Wasserversorgung mit Hinweis, ob Anschluss an die öffentliche Wasserversorgung oder Eigenversorgung, unter Beilage des letzten Untersuchungsbefundes — öffentliche Wasserversorgung
☐ Eigenversorgung (Kopie des jährlichen Untersuchungsbefundes ist beizulegen)

Reinigungs- und Desinfektionsplan

Beschreiben Sie in Worten

- welche Reinigungs- und Desinfektionsmittel Sie verwenden,
- ob Sie für Lebensmittel geeignet sind,
- wann Sie reinigen und desinfizieren,
- wie Sie bei der Reinigung bzw. bei der Desinfektion vorgehen,
- wie Sie die Reinigung und Desinfektion überprüfen und das dokumentieren und
- wer für die Reinigung und die Desinfektion sowie für die Überprüfung zuständig ist.

Legen Sie die Sicherheitsdatenblätter der Reinigungs- und Desinfektionsmittel bei.

Ein Reinigungs- und Desinfektionsplan liegt bei.

Schädlingsbekämpfungsplan

Beschreiben Sie in Worten

- welche Schädlinge Sie bekämpfen (muss zumindest Ratten, Schaben und Fluginsekten umfassen),
- welche Schädlingsbekämpfungsmittel Sie verwenden samt Sicherheitsdatenblätter,
- wie Sie die Schädlingsbekämpfung überprüfen und dies dokumentieren und
- wer für die Schädlingsbekämpfung zuständig ist.

Legen Sie einen Lageplan mit den eingezeichneten Fallen (Ködern)bei.

☐ Ein Schädlingsbekämpfungsplan liegt bei.

Hygienemaßnahmen

Darstellung der innerbetrieblichen Hygienemaßnahmen inklusive Personalhygienemaßnahmen

- Welche Gesundheitsuntersuchungen verlangen Sie von Ihrem Personal?
- Was tun Sie mit kranken Leuten im Arbeitsprozess?
- Sie können auch auf die "Leitlinie zur Sicherung der gesundheitlichen Anforderungen an Personen beim Umgang mit Lebensmitteln" verweisen.
- Geben Sie dem Personal Anweisungen, wie Sie sich im Arbeitsprozess verhalten sollen?
- Welche Arbeitskleidung wird verwendet und wer stellt sie zur Verfügung?
- Umkleidemöglichkeit für die Angestellten vorhanden?

	Fine	Darstellung	lipat	hai
ш		Darstellung	iiegi	Dei.

Ausbildung

Angaben über das Aus- und Fortbildungssystem für das mit Produktion, Be-, Verarbeitung und Lagerung befasste Personal

- Welche Ausbildungen haben die Personen? (Beilage der Zeugnisse bzw. Kursbestätigungen)
- Liegt ein Aus- und Fortbildungsplan auf?
- Wie oft erfolgt eine Schulung und wer schult?

Angaben	liaaaa	$h \sim 1$
AUGADEL		
, , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	IICACII	\sim

Tierische Nebenprodukte

Angaben über die Entsorgung von tierischen Nebenprodukten gemäß dem Tiermaterialiengesetz-TMG, BGBI. I Nr. 141/2003

- Legen Sie alle Übernahmevereinbarungen der Entsorgungsfirmen bei (z. B. Saria).
- Welche tierischen Nebenprodukte fallen im Betrieb an?
- Wie werden die tierischen Nebenprodukte verwertet (Entsorgung oder technische Verwertung)?
- Welche Betriebe übernehmen die tierischen Nebenprodukte?

	••					
	I II	_	:		l:4	1:
I HIND	IInarna	שעוםחחנ	rainnar	Ina	ΠΔΩΤ	naı
	ODEILIG	ahmeve	ı c ıı ıbaı	unu	IICUL	DCI.
			I OII IDAI	4119	11091	\sim

Handel

Angaben über den Verkehr mit in der VO (EG) Nr. 853/2004 genannten Erzeugnissen zwisch Österreich und anderen Mitglied- oder Vertragsstaaten der EU oder EWR-Staaten
☐ Erzeugnisse werden nur in Österreich in Verkehr gebracht
Erzeugnisse werden in folgenden Staaten in Verkehr gebracht:
Angaben über die Art und Menge der beabsichtigten Ausfuhr von Erzeugnissen

Zustimmung

Ich stimme der elektronischen Kommunikation per E-Ma	il zu.
--	--------

Datenschutz

Allgemeine Informationen nach Artikel 13 DSGVO

Gemäß Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung möchten wir Sie informieren, dass die von Ihnen bekannt gegebenen personenbezogenen Daten (elektronisch) verarbeitet werden. Detaillierte Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, Ihren Rechten als betroffene Person einer Datenverarbeitung sowie zum Beschwerderecht bei der Datenschutzbehörde sind im Internet unter www.noe.gv.at/datenschutz abrufbar.

Übermittlung

Bitte speichern Sie das ausgefüllte Formular lokal auf Ihrem Gerät ab und laden Sie dieses, wenn nötig unterschriebene, Formular über das Online-Formular "Allgemeines Anbringen" hoch.

Bitte laden Sie im Formular die erforderlichen Unterlagen hoch!